

Flugbegleiter/in

Berufstyp	Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Schulische Ausbildung an unterschiedlichen Bildungseinrichtungen (intern geregelt)
Ausbildungsdauer	6 Wochen bis 3,5 Monate (Vollzeit)
Lernorte	Bildungseinrichtung und ggf. an Bord von Flugzeugen (im Praktikum)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Flugbegleiter/innen versorgen Fluggäste während eines Fluges und beachten dabei die Einhaltung aller sicherheitsrelevanten Vorschriften. Sie achten darauf, dass das Handgepäck sicher verstaut wird, informieren die Passagiere, ggf. mehrsprachig, über den Flugablauf, die Einrichtungen des Flugzeugs und das Verhalten bei einem Notfall. Während des Flugs servieren Flugbegleiter/innen Mahlzeiten, versorgen die Fluggäste mit Getränken und verkaufen ggf. zollfreie Waren.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Flugbegleiter/innen finden Beschäftigung bei Unternehmen des Personenflugverkehrs.

Arbeitsorte:

Flugbegleiter/innen arbeiten in erster Linie

- an Bord von Flugzeugen
- in Flughafengebäuden
- in Servicestationen

■ Welche Vorbildung wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Die Bildungsträger legen eigene Zugangskriterien fest. Zum Teil wird eine abgeschlossene Schulausbildung, z.B. ein **mittlerer Bildungsabschluss**, vorausgesetzt.

Darüber hinaus werden z.B. ein Mindestalter, eine Mindestkörpergröße, der Nachweis der gesundheitlichen Eignung sowie Fremdsprachenkenntnisse gefordert.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Kunden- und Serviceorientierung, Kontaktbereitschaft (z.B. für das zuvorkommende Betreuen und Versorgen der Fluggäste, für die Kontaktaufnahme zu wechselnden Passagieren)
- Geschicklichkeit und Körperbeherrschung (z.B. beim Servieren von Mahlzeiten und Getränken während der Flüge, bei der Arbeit während Turbulenzen)
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim Überprüfen, ob das Handgepäck der Passagiere sicher verstaut ist, Einhalten von Sicherheitsbestimmungen)
- Beherrschtheit und psychische Stabilität (z.B. um in Stresssituationen Ruhe zu bewahren)

Schulfächer:

- Deutsch (z.B. für das Kommunizieren in einwandfreiem Deutsch)

- Englisch und weitere Fremdsprachen (z.B. beim Verständigen mit Passagieren verschiedener Nationalitäten)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Während der Ausbildung erhält man keine Vergütung. Ggf. fallen Kosten an, z.B. Lehrgangsgebühren und Prüfungsgebühren.

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

